

PRESSEMITTEILUNG

Frankfurt am Main, 16. März 2017

Scheinriese Aktienanlage

Am Tag der Deutschen Aktie fordert das Deutsche Aktieninstitut von der Politik mehr Engagement für die Aktie. Aktien sind ein wichtiger Baustein für den Vermögensaufbau und die Altersvorsorge der Bürger. Es gilt, Vorurteile gegenüber der Aktie abzubauen und die Aktienanlage zu fördern.

„Leider halten sich bei den Bürgern in Deutschland hartnäckig viele Vorurteile gegenüber der Aktienanlage“, stellt Dr. Christine Bortenlänger, Geschäftsführender Vorstand des Deutschen Aktieninstituts, fest. „Ein Großteil der Bevölkerung glaubt, dass die Aktienanlage kompliziert sei, hohe Risiken berge und nur für Leute mit viel Geld geeignet sei. Dabei verhält es sich mit der Aktienanlage so wie mit dem Scheinriesen Turtur in den Geschichten von Jim Knopf und Lukas dem Lokomotivführer. Von der Ferne wirkt Turtur riesig und furchteinflößend, doch je näher man ihm kommt, desto kleiner und vertrauenserweckend wird er. Wer sich dem Thema Aktien nähert, wird dieselbe Erfahrung machen“, betont Bortenlänger.

Das Deutsche Aktieninstitut unterstützt deshalb den Tag der Aktie. Die konzertierte Aktion der verschiedenen Unterstützer der Initiative sorgt für die nötige mediale Aufmerksamkeit, um den Deutschen die Bedeutung der Aktie für die Vermögensbildung und Altersvorsorge näher zu bringen.

„Wer in der Vergangenheit sein Geld in den Deutschen Aktienindex investiert hat, konnte, wie unser [Rendite-Dreieck](#) zeigt, bei einem Anlagehorizont von 20 bis 30 Jahren jährliche Renditen von sechs bis neun Prozent erwirtschaften“, unterstreicht Bortenlänger. Aktienanlage ist keine Hexerei. Wer diese Grundregeln beachtet, wird an seiner Aktienanlage viel Freude haben:

- ✓ Vor der Anlage in Aktien müssen Anleger Reserven für kurz- und mittelfristige Konsumbedürfnisse aufbauen, z.B. auf dem Girokonto, mit Tagesgeld oder festverzinslichen Wertpapieren.
- ✓ Das Investment in Aktien muss breit gestreut sein. Der Anleger darf nicht alles auf eine Karte (also nur eine oder sehr wenige verschiedene Aktien) setzen, damit bei wirtschaftlichen Problemen eines einzelnen Unternehmens nicht sein gesamtes Vermögen in Gefahr gerät.

- ✓ Für erste Erfahrungen mit der Aktienanlage ist es sinnvoll monatlich kleinere Beträge in einen Fondssparplan oder ETFs zu investieren. Dieses kontinuierliche Vorgehen reduziert auch das Risiko, den falschen Einstiegszeitpunkt zu erwischen.

- ✓ Über allem steht, dass man für Aktien eine langfristige Anlageperspektive haben sollte, um von kurzfristigen Kursschwankungen unabhängig zu sein.

Um die Bürger von den Vorteilen der Aktie zu überzeugen, bedarf es neben Initiativen wie dem Tag der Aktie aber auch der Unterstützung der Politik. „Aktien müssen beispielsweise viel stärker in der betrieblichen und privaten Altersvorsorge eingesetzt werden, um sicherzustellen, dass die Menschen auch im Alter ihren Lebensstandard halten können. Hier muss die Politik aktiv werden“, fordert Bortenlänger.

Ihre Ansprechpartnerin:

Dr. Uta-Bettina von Altenbockum

Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon +49 69 92915-47

E-Mail presse@dai.de

Seit 1953 vertritt das Deutsche Aktieninstitut e.V. die Interessen der kapitalmarktorientierten Unternehmen, Banken, Börsen und Investoren. Unsere Mitglieder repräsentieren 80 Prozent der Marktkapitalisierung deutscher börsennotierter Aktiengesellschaften. Im engen Dialog mit der Politik arbeiten wir konstruktiv an der Entwicklung von Kapitalmärkten und deren Rahmenbedingungen. Unser Ziel ist auch, die Aktie als Finanzierungs- und Anlageinstrument in Deutschland zu fördern. Zu unseren Kernthemen zählen die Kapitalaufnahme über Primärmärkte, der Handel von Wertpapieren und die Rechte und Pflichten von Vorständen, Aufsichtsräten und Aktionären. Wir führen zudem die Geschäftsstelle der Regierungskommission Deutscher Corporate Governance Kodex. Von der Rhein-Main-Metropole Frankfurt aus stehen wir in regelmäßigem fachlichen Austausch mit unseren Mitgliedern und bringen ihre Positionen über unser Hauptstadtbüro in Berlin und unser EU-Verbindungsbüro in Brüssel in die Gesetzgebungsprozesse ein. Nähere Informationen zum Deutschen Aktieninstitut finden Sie unter www.dai.de.